

Basiswissen Sozialberatung – Die Werkzeuge

Aus und für die Praxis

Zwei
Tage

In diesem zweitägigen Online-Seminar wird das Handwerkszeug für die Sozialberatung vermittelt. Den Leistungsbeziehenden werden zum Teil systematisch die ihnen zustehenden Ansprüche von den Jobcentern/sonstigen Sozialleistungsträgern vorenthalten. Repressive Gesetze werden häufig noch repressiver umgesetzt. Aufgabe der sozialen Arbeit ist es, sich schützend vor die Betroffenen zu stellen, die Existenz der Rat- und Hilfe-suchenden zu sichern und sich gegen ihre soziale Ausgrenzung und Vorenthaltungen von Rechtsansprüchen zu positionieren.

Dafür bedarf es fundierten Wissens, welches in der Fortbildung vermittelt wird. Die Rolle der Sozialberatung, Aufbau und Struktur der Sozialgesetzbücher, Rechte und Befugnisse und Grenzen in der Sozialberatung. Alles rund um Antrag, Mitwirkungspflichten, Beschleunigung der Leistungsgewährung. Formalien zu Bescheiden: Formen und Fristen, Wiedereinsetzungsregelungen, behördliche Beratungspflicht und Folgenbeseitigungsansprüche bei Verletzung dieser Pflichten. Das Widerspruchs- und Überprüfungsverfahren und vieles mehr.

Alles in allem: das **Basiswissen der Sozialberatung**.

Die Teilnahmebestätigung entspricht den Erfordernissen von § 15 FAO und § 6 Abs. 2 RDG und umfasst 6 Zeitstunden.

Online-Seminar

Zeiten: jeweils von 10 – 17 Uhr

Inhalt: **Basiswissen Sozialberatung – Die Werkzeuge -- Aus und für die Praxis**

Inhalte:

- **Basis Sozialberatung**, Rolle Beratende, Einordnung einzelner Gesetzbücher in SGB I/SGB X
- **Antragstellung**, Formlosigkeit, zuständiger und unzuständiger Träger, beweissichere Zugänge, Beratungspflicht, wiederholte Antragstellung, sozialrechtlicher Herstellungsanspruch
- **Mitwirkungspflichten**, Grenzen der MW, Versagungsbescheid, Nachholung der MW und Rechtsfolgen, keine Verwirkung von Ansprüchen
- **Beschleunigung des Verfahrens**, vorläufige Gewährung u. Vorschuss, Einschaltung Beschwerdestrukturen bis Eilverfahren beim Sozialgericht
- **Verwaltungsakt**, Formen und Fristen, Bewilligungszeiträume, Bekanntgabe von Verwaltungsakten
- **Übersicht über Arten von Bescheiden**, Dauerverwaltungsakt, einmalige Verwaltungsakte, Änderungsbescheide, vorläufige Leistungsgewährung und abschließende Festsetzung
- **Widerspruchsverfahren**, Fristen, zur Rechtsbehelfsbelehrung, Wiedereinsetzung, Überprüfungsverfahren und aufschiebende Wirkung
- **Verjährung von Forderungen** und Minderjährigenhaftungsbeschränkung

Leitung: Harald Thomé

Kosten: 240 EUR

Der Veranstalter behält sich kurzfristige Änderungen oder eine andere Akzentuierung des Programms vor. Es wird mit dem Programm **Zoom** gearbeitet. Der Teilnahmebeitrag beträgt für beide Tage **240 €** (umsatzsteuerbefreit). Ein Handout wird per Mail übersandt. Die Teilnehmenden erhalten eine FAO- und RDG-fähige Teilnahmebescheinigung



Als Mitgründer der Arbeitslosen- und Sozialberatungsstelle Tacheles e.V. in Wuppertal bin ich dort seit 30 Jahren in der Sozialberatung tätig, sowie einer der verantwortlichen Redakteure der Tacheles Webseite.

Weiterhin bin ich Mitautor des „Leitfaden SGB II/SGB XII – von A-Z“, schreibe regelmäßig Fachstellungnahmen in Gesetzgebungsverfahren. Seit 20 Jahren führe ich juristische Fortbildungen und Seminare von Multiplikatoren im Bereich des Arbeitslosen- und Sozialrechts durch. Näheres zu meiner Person und meinen Angeboten finden Sie auf der unten angeführten Homepage.

Anmeldeformular und Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.harald-thome.de